

Vorwort

Das Zusammenleben mit einem eigenen Tier hat einen positiven Einfluss auf die kindliche Entwicklung: Kinder erfahren Natur aus erster Hand, haben neben Eltern und Freunden einen Ansprechpartner und lernen gleichzeitig, Verantwortung für ein anderes Lebewesen zu übernehmen. Viele Ihrer Schülerinnen und Schüler sind wahrscheinlich bereits stolze Haustierbesitzer oder wünschen sich zumindest ein eigenes Tier.

Hier knüpft der vorliegende Band an: Mithilfe kurzer, verständlicher Sachtexte und anschaulicher Illustrationen eignen sich die Kinder grundlegendes Wissen über „gängige“ Heim- und Nutztiere an. Dieses kann mithilfe verschiedener Spiele und Übungen eigenständig überprüft und gefestigt werden. Weiterführende Ideen bieten Möglichkeiten des kreativen und handlungsorientierten Umgangs mit dem Thema. Literatur- und Filmtipps, Internetadressen und Ansprechpartner für Unterrichtsgänge runden das Material ab. Ziel ist es – neben der reinen Wissensvermittlung – ein Verständnis für Tiere zu schaffen, das einen verantwortungsvollen Umgang mit Heim- und Nutztieren ermöglicht.

Die Inhalte des Materials sind auf die Lehrplanthemen der zweiten bis vierten Klasse abgestimmt und decken wichtige Erfahrungsbereiche ab. Der Band bietet eine Vielfalt von Methoden. Die Erarbeitung der Themenbereiche kann in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen. Ein Teil des Materials ist so aufbereitet, dass es sich hervorragend für Formen des offenen Unterrichts eignet.



Der Band besteht aus drei Kapiteln, die unabhängig voneinander im Unterricht eingesetzt werden können. Querverweise zeigen sinnvolle Verknüpfungsmöglichkeiten auf. Jedes Kapitel gliedert sich in zwei Teile: Im Lehrerteil bekommen Sie Tipps zum Einsatz der Kopiervorlagen (KV), Lösungen und Anregungen zur Unterrichtsgestaltung sowie zusätzliche Informationen zu einzelnen Sachthemen in grau unterlegten Kästen. Die Kopiervorlagen sind für die Hand der Schüler gedacht und in der Regel ohne Aufwand einsetzbar.

- Was ist überhaupt ein Haustier? Dieser Frage gehen die Kinder im ersten Kapitel nach. In Tierrätseln, -spielen und Redewendungen nähern sie sich dem Thema spielerisch und lernen gleichzeitig, die Untergruppen Heim- und Nutztiere gegeneinander abzugrenzen.
- Hund, Katze, Kaninchen, Wellensittich, Fisch – im umfangreichen zweiten Kapitel dreht sich alles um diese „Top 5“ der Heimtiere. Die Schüler erwerben grundlegendes Wissen über Körperbau, Abstammung, Arten, Körpersprache und Haltung des betreffenden Tieres. Diese Kenntnisse werden in einem abschließenden Teil in Form von Spielen und Übungen aufgegriffen und gefestigt. Dieser zweite Teil des Kapitels eignet sich besonders für die Freiarbeit (Wochenplanarbeit, Lernen an Stationen).
- Rind, Schwein, Schaf, Huhn und Pferd – diese Nutztiere werden im dritten Kapitel vorgestellt. Analog zum zweiten Kapitel werden zunächst in kurzen Texten grundlegende Informationen über die Tiere und ihren Nutzen für den Menschen vermittelt. Ein Nutztier-Trio und ein umfassendes Quiz bieten spielerische Möglichkeiten der Festigung. Den Abschluss bildet eine achtseitige Vorlage für ein Buch, das die Schüler im Zusammenhang mit einem Unterrichtsgang auf einen Bauernhof selbstständig gestalten können.

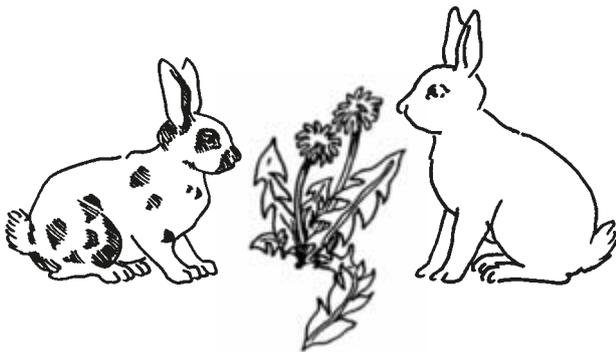
„Tierischen“ Spaß und viel Erfolg mit dem Material wünscht Ihnen und Ihrer Klasse

Ingrid Sachs

Inhalt

1. Kapitel: Was ist ein Haustier?

Lehrerteil	6
Kopiervorlagen	
Tierrätsel	9
Tierisch schnell sprechen	10
Weißt du, wie der Hase läuft?	11
Heimtiere und Nutztiere	12
Wer macht was?	14



2. Kapitel: Heimtiere

Lehrerteil	15
-------------------------	----

Kopiervorlagen

Ein Tier bei uns zu Hause

Mein Lieblingsheimtier	27
Verschiedene Heimtiere	28
Heimtier-Check	29
Wie viel kostet ein Heimtier?	30

Hund

Unser Hund	31
Der Körper des Hundes	32
Hund und Wolf	33
Viele verschiedene Hunde	34
Was braucht ein Hund?	35
Aufgaben eines Hundebesitzers	36
Verstehst du deinen Hund?	37
Hundeberufe	38

Katze

Der Körper der Katze	39
Hauskatze und Falbkatze	40
Viele verschiedene Katzen	41
Was braucht eine Katze?	42
Verstehst du deine Katze?	43
Auf Beutejagd	44

Kaninchen

Der Körper des Kaninchens	45
Hauskaninchen und Wildkaninchen	46
Viele verschiedene Kaninchen	47
Was braucht ein Kaninchen?	48
Aufgaben eines Kaninchenbesitzers	49
Verstehst du dein Kaninchen?	50

Wellensittich

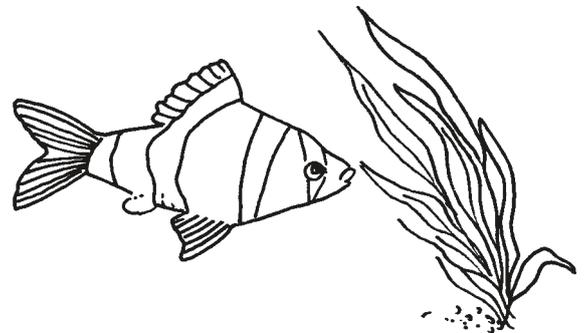
Der Körper des Wellensittichs	51
Viele verschiedene Wellensittiche	52
Was braucht ein Wellensittich?	53
Aufgaben eines Wellensittichbesitzers	54
Verstehst du deinen Wellensittich?	55

Fisch

Der Körper des Fisches	56
Verschiedene Aquarienfische	57
Mein Aquarium	58
Aufgaben eines Aquarienbesitzers	59

Spiele zu allen Heimtieren

Suchspiel	60
Tierwürfelspiel	63
Verschiedene Fragepuzzles	70



Freiarbeitsmaterialien

Lehrerteil	79
-------------------------	----

Kopiervorlagen

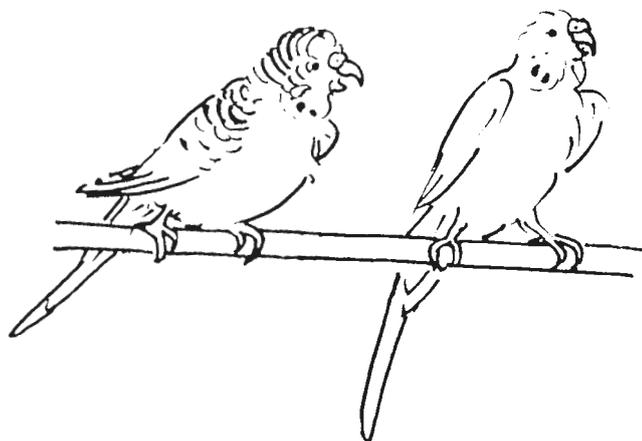
Kontrollblatt	85
---------------------	----

Freiarbeitsmaterialien Hund

Unser Hund	86
Hund und Wolf	87
Hunderassen-Domino	88
Was braucht ein Hund?	89
Aufgaben eines Hundebesitzers	90
Verstehst du deinen Hund?	91

Freiarbeitsmaterialien Katze

Der Körper der Katze	92
Hauskatze und Falbkatze	93
Was braucht eine Katze?	94
Verstehst du deine Katze?	95



Freiarbeitsmaterialien Kaninchen

Der Körper des Kaninchens	96
Hauskaninchen und Wildkaninchen	97
Was braucht ein Kaninchen?	98
Verstehst du dein Kaninchen?	99

Freiarbeitsmaterialien Wellensittich

Viele verschiedene Wellensittiche	100
Was braucht ein Wellensittich?	101
Aufgaben eines Wellensittichbesitzers	102
Verstehst du deinen Wellensittich?	103

Freiarbeitsmaterialien Fisch

Der Körper des Fisches	104
Alle meine Fische	105

3. Kapitel: Nutztiere

Lehrerteil	106
-------------------------	-----

Kopiervorlagen

Rind

Das Rind	113
Der Körper des Rindes und seine Nutzung	114
Die Milch macht's	115
Das Rind – ein Wiederkäuer	116

Schwein

Das Schwein	117
Der Körper des Schweins und seine Nutzung	118

Schaf

Das Schaf	119
Der Körper des Schafes und seine Nutzung	120

Huhn

Das Haushuhn	121
Der Körper des Huhns	122
Haltungsformen von Hühnern	123

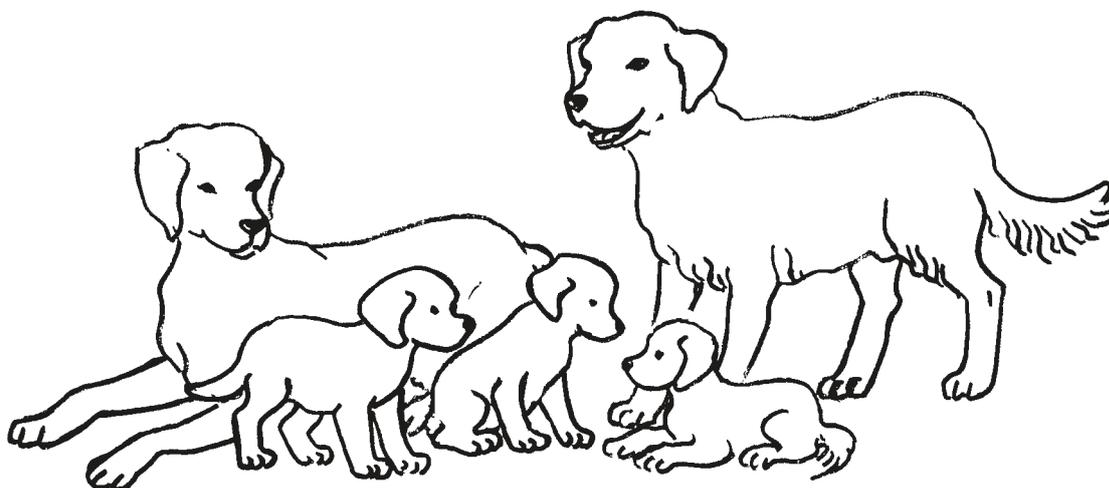
Pferd

Das Pferd	124
Der Körper des Pferdes	125
Haltung und Pflege von Pferden	126

Spiele

Trio	127
Nutztier-Quiz	129

Mein Bauernhoftierbuch	132
-------------------------------------	-----





Name: _____

Viele verschiedene Hunde

Auf der ganzen Welt gibt es über 400 verschiedene Hunderassen.



Hier stimmt etwas nicht! Schneide die Bilder an den Schneidelinien aus und klebe die einzelnen Teile auf einem extra Blatt richtig zusammen.



Wie heißen die Hunde? Schreibe jeweils den richtigen Namen zum passenden Bild.

West Highland Terrier

Dalmatiner

Bernhardiner

Pudel

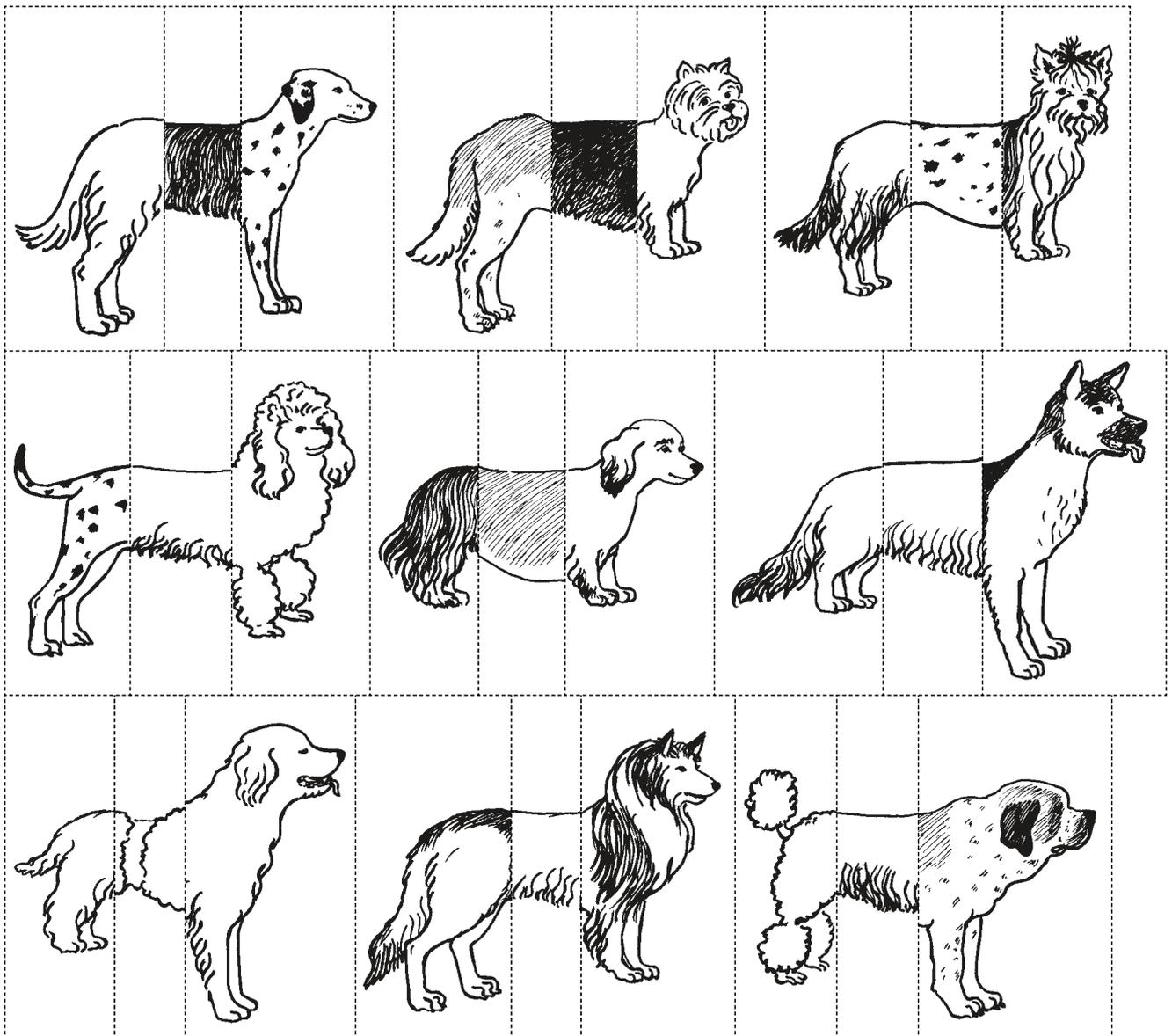
Collie

Dackel

Yorkshire Terrier

Golden Retriever

Deutscher Schäferhund



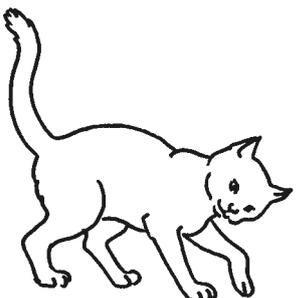
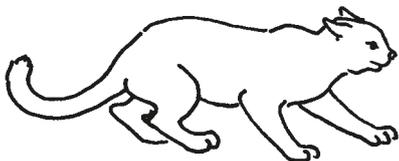
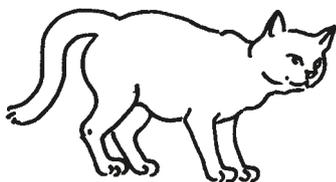
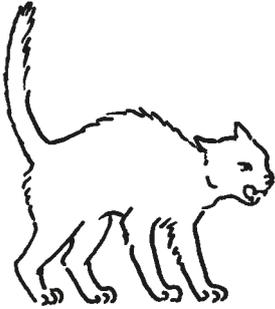


Name:

Verstehst du deine Katze?



Welches Bild passt zu welchem Text? Ordne zu.



• Hat die Katze Angst, duckt sie sich und macht sich möglichst lang. Mit angelegten Ohren versucht sie sich davonzuschleichen.

• Fühlt sich die Katze wohl, richtet sie ihren Schwanz auf und wedelt ein wenig mit der Spitze. Sie macht einen kleinen Buckel. Ihren Kopf reibt sie zum Beispiel am Bein ihres Besitzers.

• Sträubt die Katze die Haare, senkt den Kopf, macht einen großen Buckel und stellt den Schwanz auf, dann ist sie wütend.

• Möchte die Katze spielen, dann hält sie den Kopf hoch und formt den Schwanz zum Fragezeichen.

• Klemmt die Katze ihren Schwanz zwischen die Hinterbeine, duckt sich vorn und legt die Ohren an, will sie sich verteidigen. Aus dieser Haltung kann sie aber auch blitzschnell zum Angriff übergehen.



Name: _____

Hauskaninchen und Wildkaninchen

Das Hauskaninchen stammt vom Wildkaninchen ab.

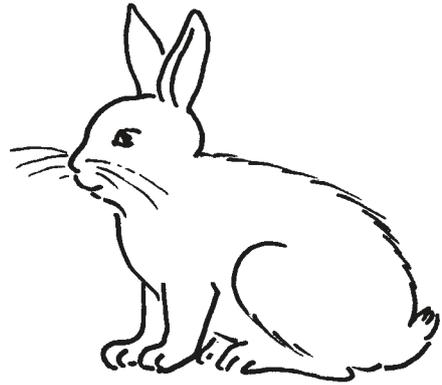
Ernährung

Wildkaninchen fressen Pflanzen, am liebsten Gräser und Kräuter. Manchmal knabbern sie auch Zweige und Baumrinden oder fressen Getreide und Gemüse.

Lebensweise

Wildkaninchen leben immer in Familien oder kleinen Gruppen zusammen. Sie bauen unter der Erde Höhlen. Diese können bis zu 3 m tief und 45 m lang sein. Dort schlafen sie und ziehen ihre Jungen auf.

Wildkaninchen werden erst in der Dämmerung munter. Dann kommen sie aus ihrer Höhle und gehen auf Nahrungssuche. Bei Gefahr pfeifen sie oder trommeln mit den Hinterläufen auf die Erde und warnen so die anderen Kaninchen.



Aussehen

Das Fell der Wildkaninchen ist graubraun, im Nacken braun bis rostrot gefärbt.

Ihre Körperlänge beträgt 35 bis 45 cm. Schwanz und Bauch sind weiß. Die Ohren sind kurz.



Richtig oder falsch? Kreuze an.

Wildkaninchen ...	richtig	falsch
haben ein weißes Fell, einen braunen Bauch und einen rostroten Schwanz.		
leben nicht allein.		
wohnen in Erdhöhlen.		
sind dämmerungsaktiv.		
trommeln mit den Hinterläufen, wenn sie sich freuen.		
sind Pflanzenfresser.		
fressen häufig Gemüse und Obst.		